



# SPAREN FÜR MORGEN

Mit dem **modernen Sumsi Sparkonto** wird Ihr Kind Mitglied im Sumsi Club und lernt, was Sparen bedeutet und wie man mit Geld richtig umgeht, denn hier gibt es:

- ★ Attraktive Zinsen auf die ersten EUR 500,- und auf alles weitere Ersparte.
- ★ EUR 20,- Startguthaben geschenkt.
- ★ Gratis Kontoführung für alle bis zum 10. Geburtstag (danach Wechsel zu einem kostenlosen Club-Konto möglich).
- ★ Eltern können das Sumsi Sparkonto mit Mein ELBA Online Banking verknüpfen und wissen somit immer genau, wie viel Geld bereits angespart ist.
- ★ Wie beim klassischen Sparbuch ist das Guthaben durch die gesetzliche Einlagensicherung geschützt.
- ★ Einzahlungen und Behebungen können jederzeit gemacht werden.

## SUMSI KONTO

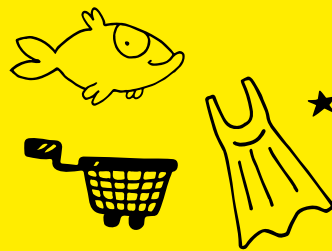


# DAS CLUB-KONTO BIS 24 JAHRE GRATIS

AB 10 JAHREN STEHT IHREM KIND EIN RAIFFEISEN CLUB-KONTO INKL. ALLER VORTEILE ZUR VERFÜGUNG.

- ★ Gratis Bankomatkarte\* (sogar in eigenem Wunschdesign)
- ★ Gratis Kontoführung bis zum 24. Geburtstag\*\*
- ★ Gratis JBL WAVE 100TWS Headphones
- ★ Gratis Unfallversicherung\*\*
- ★ Gratis Mobile Banking mit der Mein ELBA-App\*\*\*
- ★ Kontaktlos bezahlen mit RaiPay & Apple Pay
- ★ Ermäßigte Tickets für Top-Events in Tirol und ganz Österreich
- ★ Vorteile und Ermäßigungen bei tollen Vorteilspartnern in Tirol (z. B. Area47 & AquaDome)
- ★ Günstig telefonieren & surfen mit den Raiffeisen Mobil Tarifen ab € 4,90 im Monat

Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisen Berater oder unter [www.club-tirol.at](http://www.club-tirol.at)



\*Debitkarte

\*\*Die Raiffeisenbank übernimmt die Kosten für das Konto und das Basispaket 1 der Unfallversicherung bis zum 24. Geburtstag.

\*\*\*Internetbanking auf dem Smartphone



# SUMSIS

## TASCHENGELD-RATGEBER

FÜR DEN VERNÜNFTIGEN UMGANG MIT GELD



## WARUM IST TASCHENGELD SO WICHTIG?

Raiffeisen begleitet seine Kund:innen in finanziellen Angelegenheiten auf ihrem Lebensweg. Daher ist es für uns selbstverständlich, auch den Kleinsten schon von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Das Taschengeld hilft ihnen, schon früh den Umgang mit Geld zu üben. Sie sehen selber, wie schnell das Geld ausgegeben sein kann, und lernen dadurch, es sich einzuteilen und zu entscheiden, was sinnvolle Ausgaben sind und auf welche man lieber verzichtet. Sie können Ihre Kinder unterstützen, indem Sie ihnen den sorgfältigen Umgang mit Geld von Anfang an näherbringen.

### Der sorgfältige Umgang mit Geld – für Groß und Klein:

#### Schritt 1 – die richtige Aufbewahrung:

Das erste Taschengeld ist ein großer Moment. Mit einer eigenen Spardose für zu Hause und einer Geldtasche für unterwegs lernt Ihr Kind gleich, wie man Geld richtig aufbewahrt.

#### Schritt 2 – das Sparbuch:

Mit dem Sumsi Konto, auf das stets größere Geldbeträge eingezahlt werden können, macht Ihr Kind direkt seine ersten Erfahrungen mit indirekten Geldformen und Zinsen.

#### Schritt 3 – das Girokonto:

Irgendwann ist es dann soweit und das Taschengeld und andere Geldgeschenke sprengen das kleine Sparschwein im Kinderzimmer. Ab 10 Jahren steht Ihrem Kind deshalb ein Raiffeisen Club-Konto inkl. aller Vorteile zur Verfügung. Mit der ersten eigenen Bankomatkarte lernen sie zudem den Umgang mit dem bargeldlosen Zahlungsverkehr und das ohne Überziehungrahmen oder Dispo-Kredit und demnach ohne jedes Risiko.

## DOS AND DON'TS BEIM TASCHENGELD

#### Klare Regeln setzen:

Stellen Sie klar, welche Ausgaben Ihr Kind mit dem Taschengeld selbst abdecken muss und wofür Sie weiterhin aufkommen. Vereinbaren Sie einen Zeitpunkt, an dem das Taschengeld pünktlich ausgezahlt wird.

#### Keine Belohnung oder Bestrafung:

Setzen Sie das Taschengeld nicht als Erziehungsmaßnahme ein. Das Taschengeld sollte eine fixe Vereinbarung sein, auf die sich Ihr Kind verlassen kann.


#### Offen über Geld reden:

Sprechen Sie offen über Einnahmen und Ausgaben im Haushalt und beziehen Sie Ihr Kind mit ein, wenn größere Anschaffungen in der Familie geplant sind. So vermitteln Sie Ihrem Kind Kostenbewusstsein.


#### Freie Verfügung:

Lassen Sie Ihr Kind selbst entscheiden, was es mit seinem Geld macht – auch wenn es Ihnen unsinnig erscheint. So lernt es selbst, vernünftig damit umzugehen. Fehlkäufe sind wichtig, regen zum Nachdenken an und erhöhen die Frustrationsgrenze. Lassen sie Ihr Kind eigene Erfahrungen machen.

#### **Weniger ist mehr:**

 Ein ausreichend hohes Taschengeld fördert den Umgang mit Geld. Zu viel ist hingegen schädlich. Kinder und Jugendliche bekommen sonst das Gefühl, dass immer genug Geld da ist.

#### **Keine Vorschüsse oder Nachbesserungen:**

 Das Taschengeld reicht nicht für bestimmte Wünsche Ihres Kindes? Hier hilft ein gemeinsames Gespräch mit Ihrem Kind darüber, wie das Geld besser eingeteilt oder gespart werden kann.

## WIE VIEL TASCHENGELD IST RICHTIG?

Je nach Alter sollte sich die Höhe des Taschengeldes sowie der Auszahlungszeitraum anpassen. Somit lernt Ihr Kind von Klein auf den richtigen Umgang mit Geld.

Alter	Höhe des Taschengeldes	Zeitraum
6 bis 8 Jahre	bis 2 Euro	Wöchentlich
8 bis 10 Jahre	2 bis 5 Euro	Wöchentlich
10 bis 12 Jahre	8 bis 14 Euro	Monatlich
12 bis 14 Jahre	12 bis 20 Euro	Monatlich
14 bis 16 Jahre	18 bis 35 Euro	Monatlich
16 bis 18 Jahre	30 bis 60 Euro	Monatlich
Ab 18 Jahre	ab 50 Euro	Monatlich

Taschengeld (www.oesterreich.gv.at)

**Spar-Tipp:** Verbinden Sie das Thema „Sparen“ mit einer schönen Tradition und bringen Sie am 31. Oktober zum Weltspartag gemeinsam mit Ihrem Kind die Spardose in Ihre nächste Raiffeisenbank. Als kleine Belohnung für das fleißige Sparen erhält Ihr Kind ein kleines Weltspartagsgeschenk.

